

Antrag

Öffentlich

Datum

03. Feb. 2011

Nummer

1750/11

Absender

Fraktion BIBS
 Platz der Deutschen Einheit 1
 38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Dr. Hoffmann
 Platz der Deutschen Einheit 1
 38100 Braunschweig

Gremium

Rat

Sitzungstermin

22.02.2011

Betreff

Erhalt der Stadtteilbäder

Der Rat möge beschließen:

„Das Projekt ‚Neubau eines Freizeit- und Erlebnisbades an der Hamburger Strasse‘ wird nicht weiter verfolgt. Stattdessen werden die Stadtteilbäder erhalten und saniert.“

Begründung:

Sämtliche Planungen, Ausschreibungen und Durchführungen zum Bau des Spaßbades müssen jetzt gestoppt werden, da sich nachweislich kein Investor findet, der den Bau für die angestrebten 20,3 Mio. Euro realisiert. Das Spaßbad sollte ursprünglich 2010 eröffnen, stattdessen soll nun schon wieder ein neues Ausschreibungsverfahren Investoren finden, die schon im letzten europaweiten Verfahren nicht zu finden waren. Bereits für den Bau des Spaßbades im Haushalt vorgesehene Gelder sollen für die Sanierung der vorhandenen Stadtteilbäder verwendet werden.

Gez.

Peter Rosenbaum
 BIBS-Ratsherr